

An den Oberbürgermeister
Herr Dieter Reiter
80331 München



München, 11. September 2025

Antrag

Rettungsprogramm sozialer Wohnraum V – Wohnungen mit auslaufenden Bindungen rekommunalisieren

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Programm zur systematischen Rekommunalisierung von Wohnungen mit auslaufenden Sozialbindungen aufzulegen. Die Ankäufe sollen unmittelbar über die städtische Wohnungsbaugesellschaft Münchner Wohnen erfolgen. Zudem wird die Verwaltung beauftragt, die Einrichtung eines Stiftungsmodells zu prüfen, mit dem die Finanzierung von Ankäufen langfristig abgesichert und gleichzeitig die Investitionsfähigkeit der Münchner Wohnen erhalten werden kann.

Begründung

Jährlich fallen in München rund 700 Wohnungen aus der Sozialbindung. Für die betroffenen Haushalte bedeutet dies oftmals drastische Mietsteigerungen oder sogar Kündigungen wegen Eigenbedarfs. Ohne entschlossenes Handeln rollt auf die Stadt eine massive Verdrängungswelle zu, die insbesondere Haushalte mit niedrigen Einkommen hart trifft und soziale Strukturen in ganzen Stadtteilen gefährdet.

Die Rekommunalisierung dieser Bestände ist der wirksamste Weg, um dauerhaft bezahlbaren Wohnraum zu sichern. Wohnungen, die in den Bestand der Münchner Wohnen übergehen, können auch nach Ablauf der bisherigen Bindungen weiterhin nach sozialen Kriterien bewirtschaftet werden. Damit werden Mieter*innen geschützt und langfristig stabile Nachbarschaften gestärkt.

Wesentlich ist dabei, dass die Ankäufe nicht zu spekulativen Preisen erfolgen, sondern sich am sozialen Ertragswert orientieren – also an dem Mietpreis, der tatsächlich erwirtschaftet werden kann. Nur so lassen sich überhöhte Kaufpreise vermeiden, die die kommunale Handlungsfähigkeit schwächen würden.

Ein Stiftungsmodell kann darüber hinaus dazu beitragen, die für Ankäufe notwendigen Mittel bereitzustellen, ohne die Investitionsfähigkeit der Münchner Wohnen in Neubau und Sanierung zu gefährden. Gleichzeitig bietet es die Möglichkeit, zivilgesellschaftliche und private Beiträge zur Sicherung von Sozialwohnungen zu bündeln.

Initiative:
Stadtrat Stefan Jagel

Stadtratsfraktion
Die Linke / Die PARTEI
dielinke-diepartei@muenchen.de
Telefon: 089/233-25 235
Rathaus, 80331 München

Gezeichnet:

Stadträtin Marie Burneleit

Stadträtin Brigitte Wolf

Stadtrat Thomas Lechner

Stadtratsfraktion

Die Linke / Die PARTEI

dielinke-diepartei@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München